

Protokoll

6. Sitzung der HV am 05.05.2022

Beginn: 18:07 Uhr

Ort: Campus Linz, Bauteil D, D-201

Anwesende: Viktoria Feichtinger, Samuel Seidl, Theresa Mergl, Jakob Furthlehner, Laura Haslinger, Moritz Amerstorfer, Alois Manhartgruber, Sabrina Aistleitner, Raphael Spiessberger-Eichhorn, Yvonne Krczal, Alexander Schurr, Simon Waldhör, Xaver Winklehner, Manuel Achhorner, Fabian Haslwanter, Sofie Wakolbinger

Entschuldigt: Sascha Bauer, Christoph Lengauer, Daniela Kotzian, Johanna Riegler, Viktoria Zeirzer, Julia Wolfesberger, Anja Reiter, Pointinger Laura

----- Die Sitzung wird um 18:07 Uhr eröffnet -----

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Viktoria Feichtinger begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung und prüft die Beschlussfähigkeit.

Sascha Bauer hat sich per Mail entschuldigt und seine Stimme an Theresa Mergl übertragen. Julia Wolfesberger hat sich beim Vorsitz entschuldigt. Anja Reiter und Johanna Riegler haben sich per Mail entschuldigt. Es finden keine weiteren Stimmübertragungen statt. Daniela Kotzian nimmt via MS-Teams an der Sitzung teil. Es sind 6 Mandate von 9 der HV anwesend – die Sitzung ist somit beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist allen schriftlich per Mail zugestellt worden. Viktoria Feichtinger erklärt, dass es eine Änderung der Tagesordnung gegeben hat. Es werden die Punkte „Personalien“ und „Entsendung in Berufungskommissionen“ gestrichen. Da das Kilometergeld neugestaltet wird und ein neues Referat aufgestellt werden soll, kommen die Tagesordnungspunkte „Änderung der Gebarungsordnung“ und „Satzungsänderung“ zur Tagesordnung hinzu.

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die Tagesordnung mit den Änderungen wie besprochen anzunehmen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

3. Genehmigung von Protokollen

Die Protokolle sind allen Mandatar*innen schriftlich zugesendet worden. Keine Wortmeldungen dazu.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die Protokolle der Sitzung vom 07.04.2022 anzunehmen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

4. Berichte des Vorsitzes

Viktoria Feichtinger berichtet über:

- **Abschluss Kooperation mit Bundes ÖH bzgl. Soforthilfe für Studierende betroffen vom Ukrainekrieg gemeinsam mit WiRef**
Der Vertrag zu den in der letzten Sitzung beschlossenen EUR 15.000,- für die Soforthilfe für Studierende wurde heute vom Vorsitz und Wirtschaftsreferat unterschrieben.
- **Treffen mit politischen Stakeholdern bzgl. Klimaticket mit ÖH JKU**
Gemeinsam mit der Vorsitzenden der ÖH JKU Vanessa Fuchs fand der erste Termin zur Thematik statt. Es wurde darüber gesprochen, wie die derzeitige Lage in Oberösterreich aussieht, wobei die Situation der Studierenden und das darauf basierende Anliegen bei den Stakeholdern auf Verständnis stößt, eine Änderung jedoch gewisse Zeit benötigen wird. Das nächste Gespräch ist für 16. Mai geplant.

- **Intranet/Website**
Das Newsletter-Tool ist in der ersten Version so weit fertig und es wurde bereits ein Newsletter mit Stellenausschreibungen versendet. Die daraus resultierenden Klickzahlen zur Website und der jeweils ausgeschriebenen Stellen sind erfreulich viele. Außerdem sind zahlreiche Änderungen im Intranet Testsystem umgesetzt worden. Diese werden durch Sascha Bauer getestet und dann nach Absprache mit Moritz Amerstorfer ins Livesystem übertragen. Außerdem fand ein Termin mit Studio Mitte statt. Sascha Bauer ist hierbei in enger Abstimmung bezüglich der weiteren Vorgehensweise. Das Budget für Phase zwei des Intranets wurde ebenfalls besprochen, wobei ein neues Angebot seitens Studio Mitte übermittelt wurde.
- **Bewerbungsgespräche: SB Org-Ref Johanna Pichler und SB PR-Ref Christian Höhn**
Es wurden mit Johanna Pichler und Christian Höhn Bewerbungsgespräche geführt. Sie wurden per 01.05. als Sachbearbeiter*innen fürs Org-Ref und PR-Ref bestellt. Das heißt, die beiden Referate, in denen sowieso immer viel zu tun ist, sind somit wieder voll besetzt, was sehr erfreulich ist.
- **Aussendungen Corona-Updates**
Es wurde ein Corona-Update zu Lockerungen an Studierende der FH OÖ gesendet.
- **Abwicklung Sponsoringverträge Sommerfest & Boatmania**
Es wurden mehrere Sponsoringverträge von Viktoria Feichtinger und Moritz Amerstorfer für die jeweiligen Veranstaltungen unterschrieben.
- **JVA-Erstellung gemeinsam mit Wiref**
Die mit dem Wirtschaftsreferat besprochenen Sachverhalte werden im Rahmen des Tagesordnungspunkt *Jahresvoranschlag 2022/23* erläutert und beschlossen.
- **Vernetzungscall zur StudFG-Novelle**
Viktoria Feichtinger übergibt das Wort an Samuel Seidl, welcher am Vernetzungscall zur StudFG-Novelle teilgenommen hat. Dieser berichtet, dass noch überlegt wird, ob sich die ÖH FH OÖ der Stellung der Bundes ÖH zu der Thematik anschließen wird.

Fabian Haslwanter stößt um 18:15 zur HV-Sitzung hinzu.

Samuel Seidl führt fort, dass die derzeitige Anpassung der StudFG-Novelle, welche zwischen 8 und 10 Prozent beträgt, als zu gering erscheint und nicht die Höhe der Inflation abdeckt.

- **Aufzeichnung von Lehrveranstaltungen**
Samuel Seidl berichtet außerdem über die derzeitige Diskussion zur Videoaufnahme von Vorlesungen an der FH OÖ. Moritz Amerstorfer fragt, ob es sich um in Präsenz stattfindende Lehrveranstaltungen handeln würde. Samuel Seidl bestätigt dies.

- **Workshop „Kommunikation in Projektteams“ mit Nachhaltigkeitsreferat in Wien**
Viktoria Feichtinger setzt fort und berichtet über ihre gemeinsame Teilnahme mit Alois Manhartsgruber an dem Workshop „Kommunizieren in Projektteams“. Dieser zweistündige Workshop war sehr interessant und produktiv.

Keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen dazu.

5. Bericht/Anfragen zu Berichten von Referaten

Die Berichte der einzelnen Referate sind schriftlich eingegangen und wurden vor der Sitzung an die HV-Mandatar*innen ausgesendet.

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

6. Änderung Gebarungsordnung

Viktoria Feichtinger berichtet, dass während des letzten ÖH-Seminars darauf aufmerksam gemacht wurde, dass ein eher unüblicher Betrag für das Kilometergeld für die Refundierung von Fahrtkosten in der Gebarungsordnung festgelegt wird. Dieser soll den gängigen Beträgen von 42 Cent pro Kilometer angepasst werden, wobei der Betrag für mitfahrende Personen bei 5 Cent pro Kilometer belassen wird. Dafür muss die Gebarungsordnung geändert werden, weshalb ein Beschluss in der heutigen Sitzung notwendig ist.

Simon Waldhör möchte wissen, wofür Kilometergeld beantragt werden kann. Viktoria Feichtinger antwortet, dass dies für außerordentliche Fahrten möglich sei, wie etwa bei einem ÖH-Seminar oder die An- und Abfahrt zum Abschlusswochenende. Zurückgelegte Fahrten für übliche ÖH-Tätigkeiten, wie die Teilnahme an HV-Sitzungen, sind davon ausgeschlossen.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die Änderung der Gebarungsordnung in der Form, wie sie gerade besprochen wurde, zu beschließen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

7. Änderung Satzung

Da die Anzahl an internationalen Studierenden an der FH OÖ keine geringe ist, soll ein neu eingerichtetes Referat für Internationales ins Leben gerufen werden. Dieses Referat soll Austauschstudierende betreuen und Ausflüge und Aktivitäten organisieren. Auch österreichische Studierende, die ins Ausland gehen möchten, sollen durch dieses neue Referat eine Anlaufstelle bei der ÖH FH OÖ zur Verfügung gestellt bekommen. Die tatsächliche Gestaltung des Referats wird fürs Erste offengehalten und eine Stellenausschreibung für eine Referentin bzw. einen Referenten veröffentlicht, die bzw. der dann das Referat auch nach ihren bzw. seinen

Ideen gestalten kann. Um das Referat ins Leben zu rufen und dementsprechend auch im Jahresvoranschlag berücksichtigen zu können, muss dieses in die Satzung mitaufgenommen werden.

Fabian Haslwanter fragt, ob das Referat mit dem International Office zusammenarbeiten wird. Viktoria Feichtinger antwortet, dass die genauen Aufgaben und Zuständigkeitsbereiche des Referates noch nicht feststehen, ein Austausch und eine Zusammenarbeit mit dem Intentional Office jedoch durchaus sinnvoll wäre. Die ÖH FH OÖ möchte durch dieses neue Referat das bestehende Angebot des International Office ergänzen.

Theresa Mergl fragt, ob dieses Referat dann auf einem Campus oder allen vier Standorten aktiv ist. Viktoria Feichtinger antwortet, dass für das erste Jahr ein*e Referent*in für alle Standorte vorgesehen ist und abgewartet wird, wie das Angebot angenommen wird.

Moritz Amerstorfer fragt, wo das neue Referat dann angesiedelt wird. Viktoria Feichtinger antwortet, dass dieses erstmals am Standort der bzw. des zukünftigen Referent*in sein wird.

Raphael Spiessberger-Eichhorn kommentiert, dass er sich nicht vorstellen kann, dass eine Person über das gesamte Studienangebot der vier Standorte und deren Bestimmungen für Auslandssemester Bescheid wissen kann, da dies den Rahmen sprengen würde. Moritz Amerstorfer antwortet, dass hierzu die Listen der Studiengänge zur Verfügung gestellt werden können, in der dann der oder die Referent*in nachsehen kann. Manuel Achhorner wirft ein, dass das nicht so einfach ist. Viktoria Feichtinger ergänzt, dass der oder die Referent*in auch Kontakt zu ehemaligen Auslandsstudierenden vergangener Semester herstellen könnte, um so an entsprechende Informationen für interessierte Studierende zu gelangen.

Alois Manhartgruber erzählt, dass es eine Person gäbe, die er sich für diese Stelle vorstellen könnte und die auch bei der ÖH tätig sein möchte. Diese Person kommt aus dem arabischen Raum und spricht mehrere Sprachen. Viktoria Feichtinger ergänzt, dass auch bereits darüber gesprochen wurde, dass ein*e Referent*in für Internationales auch nicht zwingend fließend Deutsch sprechen muss.

Manuel Achhorner kommentiert, dass man sich dann bei den Sitzungen eine Lösung überlegen muss, da diese Person dann womöglich nicht an diesen teilnehmen bzw. deren Inhalt aufgrund der Sprachbarriere folgen kann. Außerdem möchte er wissen, ob Sachbearbeiter*innen für das Referat budgetiert wurden. Viktoria Feichtinger verneint und ergänzt, dass erstmal nur das Budget für die bzw. den Referent*in, inklusive Projektbudget, budgetiert wurde.

Zudem wurde im § 13 Absatz 2 ein Satz gestrichen, da dieser aus dem HSG übernommen wurde und die Gestaltung der Satzung selbst betrifft und demnach sinngemäß überflüssig ist.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die HV möge die vorliegende Satzungsänderung beschließen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

8. Jahresvoranschlag 2022/23

Moritz Amerstorfer erläutert unter anderem folgende Kostenstellen im Jahresvoranschlag 2022/23:

- **Studierendenbeiträge:** Diese richten sich nach dem erhaltenen Betrag aus dem Vorjahr. Es kann sein, dass durch die Teilnahme am Soforthilfefonds für ukrainische und russische Studierende der Betrag von bis zu EUR 15.000,- abgezogen wird, sollten betroffene Studierende der FH OÖ diesen in Anspruch nehmen.
- **Verwaltungskostenzuschuss:** Hier wird von EUR 12.000,- ausgegangen. Der Zuschuss richtet sich an regelmäßig wiederkehrende Verwaltungsaufwendungen.
- **Freiwilliger Sozialaufwand:** Der Betrag wird im Vergleich zum Vorjahr für anfallende Abschiedsgeschenke erhöht.
- **Telefon:** Der Betrag für die Kostenstelle wird erhöht, damit ein neues Handy für die Assistenzstelle gekauft werden kann, sollte dies nötig sein. Da auch ein Wechsel der Handyverträge geplant ist, wird sich der Anteil für die monatlichen Telefongebühren verringern.
- **Bewirtung:** Die Kostenstelle wird um EUR 1.000,- gekürzt.
- **EDV:** Die Kostenstelle wird erhöht, da aus Sicherheitsgründen ein Wechsel von All-inkl auf Studio Mitte geplant ist. Auch enthalten sind anfallende Filmlizenzen und eine Passwortmanagement-Lösung.

Manuel Achhorner fragt, ob ein Wechsel auf einen neuen Web- bzw. Mailserver geplant ist. Viktoria Feichtinger antwortet, dass das Ziel sei, die Funktionen in Zukunft in die FH zu integrieren.

- **FH Kellerfest (Campus Hagenberg):** Die Kostenstelle wird erhöht, da die ÖH die Security Kosten bei den Kellerfesten übernimmt.
- **Campusbudget Allgemein (Campus Wels):** Die Kostenstelle wird um erwartete Ausgaben für Veranstaltungen, Ersatz- und Kleinteile erhöht.
- **Funktionsgebühren SB (Campus Wels):** Die Kostenstelle wird aufgrund eines/einer dritten Sachbearbeiter*in erhöht.
- **Boatmania (Campus Steyr):** Die Kostenstelle wird um EUR 10.000,- auf EUR 14.000,- erhöht.
- **Vorsitz:** Schaffung allgemeiner Kostenstellen für Sachaufwand und Funktionsgebühren für das Vorsitz-Team. Vorher gab es für STV 1 und STV 2 eigene Kostenstellen, diese wurden jetzt zusammengefasst.
- **Projektbudget (ORG Referat):** Die Kostenstelle wird erhöht, um weitere Social Happenings, Webinare etc. veranstalten zu können.

- **Internationales Referat:** Die Kostenstellen des ehemaligen Redaktionsreferat werden für das neu ins Leben gerufene Internationale Referat herangezogen. Budgetiert wird die Funktionsgebühr für den oder die Referent*in sowie ein Projektbudget.
- **Nachhaltigkeitsreferat:** Unter anderem wird die Kostenstelle Projekt erhöht, um auch im nächsten Wirtschaftsjahr weitere Veranstaltungen und Projekte zum Thema Nachhaltigkeit durchführen zu können.

Manuel Achhorer fragt, warum die meisten Referate ein Projektbudget haben, im JVA aber ein späterer Abschnitt nochmal mit Projekt betitelt ist, der dann auch Campusausstattungen beinhaltet. Moritz Amerstorfer antwortet, dass es sich oftmals um Kosten handelt, die nicht das laufende Geschäft betreffen. Jakob Furthlehner ergänzt, dass die Struktur mit der Zeit so gewachsen ist.

- **ÖH-Seminar:** Dieses findet zweimal im Wirtschaftsjahr statt und ist insgesamt mit EUR 30.000,- budgetiert.
- **Startsackerl:** Die Kostenstelle wird erhöht, da das Budget letztes Wirtschaftsjahr überzogen wurde und auch damit gerechnet wird, dass die Blöcke und Stifte dieses Jahr teurer sein werden.
- **Digitalisierung:** Es werden EUR 13.000,- für die zweite Phase der Umsetzung und Einführung des Intranets budgetiert. Das genau benötigte Budget ist noch nicht bekannt, da noch Gespräche mit Studio Mitte geführt werden.
- **Campusausstattung:** Die Kostenstelle für Campus Wels wird mit EUR 6.000,- budgetiert, da dieses Jahr eine Couch um EUR 5.000,- gekauft wird, die gewisse Brandschutzbestimmungen erfüllen muss. Auch für Campus Steyr und Campus Hagenberg wird ein Budget für kleinere Anschaffungen angesetzt. Am Campus Linz stehen keine großen Anschaffungen an.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die HV möge den vorliegenden Jahresvoranschlag annehmen.

6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

9. Wirtschaftsprüfer

Die ÖH muss laut HSG alle 5 Jahre den Wirtschaftsprüfer ändern. Dies ist im Juli 2021 passiert. Gemeinsam mit dem Wirtschaftsreferat wurde damals die Entscheidung getroffen, das Angebot von der Wirtschaftsprüfung Pirklbauer zu nehmen. Die Arbeit des ausgewählten Wirtschaftsprüfer wurde im vergangenen Wirtschaftsjahr sowohl von Vorsitz als auch Wirtschaftsreferat als sehr zufriedenstellend empfunden. Daher soll der Wirtschaftsprüfer beibehalten werden.

Alois Manhartsgruber fragt, ob es hier keine Pauschale gibt. Jakob Furtlehner antwortet, dass es für den Wirtschaftsprüfer schwierig ist, den benötigten Arbeitsaufwand einzuschätzen, da dieser zuvor noch keine Wirtschaftsprüfung für eine Organisation wie die ÖH durchgeführt hat. Deshalb kann keine Pauschale für die anstehenden Kosten für die Leistung angeboten werden.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die HV möge das Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsunternehmen Pirklbauer als Wirtschaftsprüfer der ÖH FH Oberösterreich beschließen.
6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

10. Freie Dienstverträge

Für die Helfer*innen für das Sommerfest in Hagenberg werden freie Dienstverträge mit einer Entlohnung von EUR 10,- pro Stunde abgeschlossen. Die Liste der Vertragspartner wurde im Vorhinein an die Mandatar*innen gesendet.

Viktoria Feichtinger hat das Vertragsformular und eine vorläufige Liste der Namen heute ausgeschickt. Die ausgefüllten Formulare werden dann durch Vorsitz und Wirtschaftsreferat unterschrieben und die Helfer*innen erhalten für ihre geleisteten Stunden eine Entlohnung. Es wird geschätzt, dass in etwa insgesamt 400 Arbeitsstunden durch Helfer*innen benötigt werden. Dafür werden EUR 4.000,- im Budget angesetzt.

Aufgrund der Anzahl der freien Dienstverträge wird eine gesammelte Abstimmung vorgeschlagen.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, die Freien Dienstverträge für die Helfer*innen am Sommerfest gesammelt zu beschließen.
6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

Viktoria Feichtinger stellt den Antrag, die HV möge die Freien Dienstverträge für die die Helfer*innen am Sommerfest beschließen.
6 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

11. Allfälliges

Viktoria Feichtinger informiert über eine Änderung des Termins für die HV-Sitzung bzw. Jour fixe, welche ursprünglich für Donnerstag, 30. Juni geplant waren. Diese wird auf Mittwoch, 29. Juni vorverschoben.

Alois Manhartsgruber möchte einen Reflexionsworkshop mit all jenen abhalten, die am March for Sustainability teilgenommen haben. Er würde dafür gerne einen Termin vereinbaren, der

für alle zeitlich passt. Außerdem möchte er wissen, ob für das Kick-off bzgl. Workshops schon etwas geplant wurde, da er sonst einen Vorschlag hätte. Viktoria Feichtinger antwortet, dass grundsätzlich mal geplant ist, dass die Referate zusammentreffen, um das Studienjahr wieder gemeinsam zu beginnen, die Form wie das geschieht aber noch offen sei und gerne weiter besprochen werden kann.

Fabian Haslwanter fragt, ob der bzw. die zusätzliche Sachbearbeiter*in für Steyr ausgeschrieben werden muss. Viktoria Feichtinger bestätigt.

Manuel Achhorner fragt, ob die Sitzungstermine für das nächste Semester anders geplant werden können, da Donnerstage zeitlich immer schwierig sind. Viktoria Feichtinger antwortet, dass eigentlich zwei Sitzungen pro Semester das Ziel seien und es hier Verbesserungsbedarf gibt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Anfragen.

----- Viktoria Feichtinger schließt die Sitzung um 19:07 Uhr -----

Viktoria Feichtinger
Vorsitz der HV

Sofie Wakolbinger
Protokollführung